



An der Fakultät für Maschinenbau, Verfahrenstechnik und Energietechnik, Institut für Wärmetechnik und Thermodynamik, Professur Gas- und Wärmetechnische Anlagen, ist zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer



wissenschaftl. Mitarbeiters/Mitarbeiterin

befristet zu besetzen.

Entgeltgruppe: nach TV-L
Befristung: 3 Jahre, Option Verlängerung um weitere 3 Jahre

Der Arbeitsplatz kann in begrenztem Umfang auch als Teilzeitarbeitsplatz besetzt werden.

Schwerpunkt der ausgeschriebenen Stelle ist Bereichsleitung Verbrennungstechnik, die wissenschaftliche Arbeit im Bereich Verbrennungstechnik mit der Zielstellung, die Lehre und Forschung im Bereich der Verbrennung von gasförmigen Brennstoffen zu unterstützen. Einerseits werden durch die Verwendung von hochmodernen Messtechniken die Grundlagen verschiedenster Verbrennungsvorgänge genau untersucht und dabei ein wichtiger Beitrag zur Grundlagenforschung auf dem Gebiet der Verbrennung geleistet. Der Bereich arbeitet andererseits praxisorientiert, wie z. B. bei der Entwicklung und Untersuchung von Brennersystemen.

Aufgaben sind neben der Koordination des Bereiches, das Mitwirken in nationalen und internationalen Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, die Unterstützung bei der Beantragung neuer Forschungsvorhaben sowie die Unterstützung in der Lehre mit der Übernahme von Lehrveranstaltungen im Umfang von ca. 4 Semesterwochenstunden.

Einstellungsvoraussetzung ist ein überdurchschnittlicher universitärer Hochschulabschluss im Bereich der Ingenieur- bzw. Naturwissenschaften (Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Physik, Chemie oder vergleichbare Studienrichtungen). Sehr gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Verbrennungstechnik sowie gute Kenntnisse auf dem Gebiet der Messtechnik (Lasermessverfahren) werden vorausgesetzt. Sie verfügen über ein hohes Maß an Führungskompetenz und Ihr kollegialer Führungsstil und Ihre Sozialkompetenz kommen Ihnen dabei zugute. Die Absicht zur Promotion/Habilitation wird vorausgesetzt. Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Krause (Tel.: 03731/39-3940, hartmut.krause@iwtt.tu-freiberg.de) zur Verfügung.

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Prof. Dr.-Ing. Hartmut Krause (Tel. 03731/39-3940, Hartmut.Krause@iwtt.tu-freiberg.de) zur Verfügung.

Der Bewerber/Die Bewerberin muss die Einstellungsvoraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (77/2018)** bis zum **25.05.2018** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wissenschaftliches Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>